



Medienmitteilung

SPERRFRIST	keine
DOKUMENT	2 Seiten
BEILAGEN	Renderings

Berlin, 09. August 2022

Stadler liefert 19 FLIRT für den Einsatz im MoselLux-Netz

Stadler und die DB Regio haben einen Liefervertrag über 19 Fahrzeuge des Typs FLIRT für den Einsatz im Netz MoselLux unterzeichnet.

Moderne Züge für den Einsatz entlang der Mosel in Rheinland-Pfalz und bis ins Saarland: Bereits ab Ende 2024 werden FLIRT-Triebzüge von Stadler mit extralangen Wagenlängen auf der Moselstrecke Koblenz – Trier - Perl in den Fahrgasteinsatz gehen. Nach dem Abschluss der Elektrifizierung sollen die Fahrzeuge auch auf der Moselweinbahn zwischen Traben-Trarbach - Bullay zum Einsatz kommen.

507 Fahrgäste finden in den vierteiligen Zügen Platz, 245 davon auf Sitzplätzen. 20 Sitzplätze mit größerem Sitzabstand befinden sich in der 1. Klasse. Der voll klimatisierte FLIRT verfügt über Fahrgast-WLAN. Ein modernes Fahrgastinformationssystem ermöglicht den Fahrgästen ein Echt-Zeit-Update weiterer Anschlüsse und Verbindungen. Helle Fahrgasträume sowie großzügig gestaltete Mehrzweckbereiche, welche die Mitnahme von bis zu 30 Fahrrädern sowie zwei Rollstühlen und zwei Kinderwagen ermöglichen, sorgen für angenehmen Reisekomfort.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die MoselLux-Vergabe gewonnen haben und damit gemeinsam mit unseren Partnern im ÖPNV die Mobilitätswende weiter gestalten und voran bringen können» sagt Oliver Terhaag, COO DB Regio AG.

Ein besonderes Merkmal des FLIRT für das Netz MoselLux ist das Einbahnstraßen-Prinzip für Fahrräder in den beiden Endwagen, die mit jeweils zwei Türen pro Seite versehen sind. Bereits von außen durch eine entsprechende Lackierung des Zuges erkennbar können Fahrräder so schnell und ohne Hindernisse im Fahrzeug an einer markierten Tür ein- und an der nächsten aussteigen. Mit jeweils sieben Türen je Fahrzeugseite ermöglichen die Züge einen bequemen und sicheren Ein- oder Ausstieg und sorgen so insgesamt für einen schnellen Fahrgastwechsel.

Das zwischen der ersten und letzten Tür stufenlos begehbare Fahrzeug ist in den Mittelwagen mit einem behindertengerechten sowie einem weiteren WC ausgestattet.

«Wir sind stolz, wenige Monate nach dem Zuschlag für Batterie-Triebzüge für das Pfalznetz weitere innovative Fahrzeuge an DB Regio für den Einsatz in Rheinland-Pfalz und bis ins Saarland liefern zu dürfen. Die Fahrzeuge für das Netz MoselLux werden innerhalb kurzer Zeit entwickelt und gebaut, so dass sie bereits Ende 2024 in den Fahrgasteinsatz gehen werden. », sagt Jure Mikolčić, CEO Stadler Deutschland.

Über Stadler

Stadler baut seit 80 Jahren Züge. Der Systemanbieter von Lösungen im Schienenfahrzeugbau hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An mehreren Produktions- und Engineering-Standorten sowie über 60 Servicestandorten arbeiten rund 13 000 Mitarbeitende. Das Unternehmen ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung für zukunftsfähige Mobilität bewusst und steht daher für innovative, nachhaltige und langlebige Qualitätsprodukte. Die Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs umfasst Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [Xing](#) und [Facebook](#).

Medienkontakt:

Pressekontakt Stadler Deutschland

Julia Bülow

Stellv. Pressesprecherin, Referentin Kommunikation & Marketing

Telefon: +49 172 46 40 63 1

E-Mail: Presse.Deutschland@stadlerrail.com

Pressekontakt Deutsche Bahn AG

Claudia Münchow

Leiterin und Sprecherin Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

Tel. +49 (0) 69 265 - 24911

E-Mail: Presse.f@deutschebahn.com